

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	DR/IV/108/2008/II-10
Einreicher:	Haupt- und Personalamt

Beratungsfolge	Status	Termin	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	03.11.2008	
Ausschuss für Finanzen	nicht öffentlich	20.11.2008	

Titel:

Optimierung der Vertragsgestaltung bei Hardware- und Softwarepflege

Information:

In der Sitzung des Finanzausschusses vom 13.05.2008 wurde dem Haupt- und Personalamt, Sachgebiet IuK-Systeme, ein Prüfauftrag zur Optimierung der DV-Vertragsgestaltung erteilt. Als Ergebnis der vorgenommenen Prüfungen wird ab 2010 eine Einsparung von **27.700 €** im Verwaltungshaushalt wirksam.

Im Folgenden werden die möglichen kassenwirksamen Einsparungen im Verwaltungshaushalt dargestellt.

1. Im Bereich der Hardwarepflege ergeben sich nach Durchführung der Vertragsoptimierung folgende Ergebnisse:

Nr. lt. Tabelle der Hardwarepflegeverträge	Einsparung 2010	Mehrkosten 2010	Mehrkosten 2011
9 / 11 / 13 / 37 bis 41 und 70	0 €	13.800 €	0 €
15 bis 18 / 25 / 48 / 59 / 67 / 83 / 88 / 95	17.300 €	0 €	0 €
36	6.000 €	0 €	
23	0 €	0 €	1.100 €
Summe	23.300 €	13.800 €	1.100 €
tatsächliche Einsparung 2010	9.500 €		- 1.100 €

Die Gegenrechnung von Einsparungen in 2010 zu Mehrausgaben in 2010 ergibt **eine Einsparung bei Hardwarepflege für 2010 in Höhe von 9.500 €.**

2. Im Bereich der Softwarepflegeverträge ergeben sich nach Durchführung der Vertragsoptimierung folgende Ergebnisse:

Nr. lt. Tabelle der Softwarepflegeverträge	Erläuterung	Einsparung ab 2010
10	Kündigung der Software für das Sachgebiet Beschaffung des Haupt- und Personalamtes (Verwalten von Büro- und EDV-Zubehör, Reinigungsmaterialien)	15.800 €
89	Die Software bauexpert32 der Fa. SDS Daun wurde von Roßlau übernommen und wird nun nicht mehr genutzt.	1.700 €
92	Software für Reisekostenabrechnung wurde vom Hersteller abgekündigt	700 €
	Summe der Einsparungen ab 2010	18.200 €

Im Jahre 2010 wird bei Softwarepflegeverträgen eine Einsparung von **18.200 €** wirksam.

Die Kündigung von Position 10 erfolgt im Zusammenhang mit einer Hard- und Softwareabkündigung des Herstellers. Als Ersatz wird in 2009 die Software proDoppik Auftragsmanagement von H&H eingeführt, deren Wartungskosten bereits in der Position 14 enthalten sind.

Durch eine weitere Standardisierung auch im Bereich der Fachamts-Software wird versucht, den steigenden Preisentwicklungen bei Software entgegenzuwirken.

Die Einsparungen werden durch folgende Maßnahmen abgesichert:

- a) bei allen Positionen Hardwarepflege erfolgt entweder keine Verlängerung der bestehenden Vereinbarungen über 2009 hinaus oder es werden die Verträge zum Ende des Jahres 2009 gekündigt. Bis Ende 2009 sind die Pflegegebühren weiter zu zahlen. Deshalb kommen die Einsparungen erst 2010 zum Tragen.
- b) Die Einsparungen bei den Softwarepflegeverträgen kommen durch Kündigungen der Verträge zum Ende 2009 ab 2010 zum Tragen.

3. Einsparpotential bei Oracle-Wartungsverträgen (Softwarepflegeverträge)

Die Prüfung der Oracle-Softwarepflegeverträge wird bis Mitte November 2008 abgeschlossen. Bis dahin ist geklärt, welche Oracle-Datenbanken auf welchen Datenbank-Servern zusammengeführt werden können. Dazu sind noch Analysen und technische Versuche notwendig, die noch nicht abgeschlossen werden konnten.

Mitte November wird dann der einzusparende Betrag festgestellt und nachgemeldet. Dieser Betrag würde dann in 2010 kassenwirksam werden.

Für den Einreicher:

Dezernentin

Anlage:

Anlage 1: Tabelle Hardwarepflegeverträge

Anlage 2: Tabelle Softwarepflegeverträge